

4.3 Entwicklung von Kostenüberdeckung und Nachsorgerückstellungen

Übersicht über den Stand der Kostenüberdeckung/Rückstellung

	Bemessungszeitraum 2013 bis 2015:	EUR	
1	Bestand Kostenüberdeckung zum 31.12.2015	2.064.655,36	
2	Ausgleich Kalkulation 2017	-5.697,22	
3	Ausgleich Kalkulation 2018	-560.848,71	
4	Ausgleich Kalkulation 2019	-960.858,50	
5	Ausgleich Kalkulation 2020	-537.250,93	
6	Bestand Kostenüberdeckung	0,00	*
Bemessungszeitraum 2016 bis 2017:			
7	gebührenrechtliches Ergebnis 2016	452.018,98	
8	gebührenrechtliches Ergebnis 2017	536.398,61	
9	Ausgleich Kalkulation 2020	-1.982,57	
10	Bestand Kostenüberdeckung	986.435,02	**
Bemessungszeitraum 2018 bis 2019:			
11	gebührenrechtliches Ergebnis 2018	639.317,18	
12	gebührenrechtliches Ergebnis 2019	366.147,52	
13	Bestand Kostenüberdeckung	1.005.464,70	***
Bemessungszeitraum 2020 bis 2021:			
14	gebührenrechtliches Ergebnis 2020	340.999,32	
15	gebührenrechtliches Ergebnis 2021		
16	Bestand Kostenüberdeckung	340.999,32	****
17	Bestand Kostenüberdeckungen gesamt	2.332.899,04	

Stand der Gebührenaussgleichsrückstellung im handelsrechtlichen Abschluss

	Stand Gebührenaussgleichsrückstellung zum 31.12.2019	2.531.133,22
	Auflösung aus Bemessungszeitraum 2013-2015	-537.250,93
	Auflösung aus Bemessungszeitraum 2016-2017	-1.982,57
	Zuführung gebührenrechtliches Ergebnis 2020	340.999,32
	Stand Gebührenaussgleichsrückstellung zum 31.12.2020	2.332.899,04

§ 14 KAG - Ausgleichspflicht 5-Jahres-Zeitraum:

- * Betrag der zwingend bis Ende 2020 aufzulösen ist
- ** Betrag der zwingend bis Ende 2022 aufzulösen ist
- *** Betrag der zwingend bis Ende 2024 aufzulösen ist
- **** Betrag der zwingend bis Ende 2026 aufzulösen ist

Das diesjährige, gebührenrechtlich und handelsrechtlich nach Tilgung des Verlustvortrags, Ergebnis von 340.999,32 EUR wird der Gebührenaussgleichsrückstellung zugeführt.